Ressort: Entertaiment

Sexualwissenschaftler begrüßt Tabubruch in "Fifty Shades of Grey"

Merseburg, 13.02.2015, 11:34 Uhr

GDN - In dem aktuellen Kinofilm "Fifty Shades of Grey" stehen Sex, Leidenschaft und Sadomasochismus im Mittelpunkt. Der Film zeige aber auch, dass die Debatte um Sadomaso-Praktiken in der Gesellschaft angekommen ist, sagte der Sexualwissenschaftler Heinz-Jürgen Voß der "Mitteldeutschen Zeitung" (Freitagausgabe).

Damit werde ein Tabu gebrochen, und das sei richtig. "Je weniger ein Thema mit Tabus behaftet ist, umso aufgeklärter und selbstbewusster können die Menschen damit umgehen", so Voß weiter. Aus seiner Sicht könne es durchaus sein, dass solch ein Film sich auf das Sexleben seines Publikums auswirkt - "zum Beispiel, dass entsprechende Produkte mehr Akzeptanz finden". Heinz-Jürgen Voß ist Sozialwissenschaftler und Biologe. In seinen Forschungsarbeiten setzt er sich insbesondere mit der Frage von Geschlechterkonstruktion und Geschlechterverhältnissen auseinander.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-49671/sexualwissenschaftler-begruesst-tabubruch-in-fifty-shades-of-grey.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619